

## Werraenergie schult Feuerwehren

### Die Werraenergie GmbH investiert 1.500 Euro in Schulungsmaßnahmen für den sicheren Umgang mit Erdgas für Feuerwehren aus der Region

Wenn es brennt, muss jeder Handgriff sitzen – es kann um Menschenleben gehen. In solchen Momenten vertrauen alle auf die Feuerwehr. Und die Feuerwehr ist gut vorbereitet durch Schulungen und Trainings.

Worauf es ankommt, wenn ein brennendes Gebäude mit Erdgas versorgt wird, erfuhren am 13. Februar 2016 fünfundzwanzig Feuerwehrmänner aus dem Altkreis Bad Salzungen im Berufs-bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) in Rohr-Kloster. In einem ganztägigen Training gaben die Erdgas-Spezialisten der Werraenergie sowie Herr Jens Pritzke vom BTZ ihr Wissen an die Brandbekämpfer weiter.

Wolfgang Weise, Sachgebietsleiter der Werraenergie für den Netzbetrieb skizziert die Grundidee des Trainings: „Wir müssen die Feuerwehr für unsere Einrichtungen sensibilisieren und alle Informationen liefern, dass sie richtig reagieren kann.“ Wo immer sich ein Schadensfall ereignet, bei dem Versorgungseinrichtungen der Werraenergie betroffen sind, müssen die Feuerwehrleute vor Ort gewappnet sein: Woraus besteht Erdgas? In welchen Leitungen wird es transportiert? Wie wird ein Erdgasleck abgedichtet? Wie verhält man sich bei einem Erdgasbrand? Diese Informationen haben die Referenten in ihren Vorträgen gut und anschaulich aufbereitet.



Höhepunkt der Trainingsmaßnahme ist sicherlich die Feuerlöschübung an der Gassimulationsanlage für die Beteiligten gewesen. Hier wurde unter realen Bedingungen ein Gasbrand professionell gelöscht und auf Sicherheitsvorkehrungen und Risiken hingewiesen.

Das Schulungskonzept hat die Feuerwehrkameraden überzeugt.

Die nächste Schulung für die Feuerwehren aus dem Altkreis Schmalkalden findet am 27. Februar statt.